

Medienmitteilung

Nr. 411/2024

31. Oktober 2024

L 1158: Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Heuchlingen und Obergröningen (Ostalbkreis)

Neuer Fertigstellungstermin

Die Verkehrsfreigabe des Bauabschnitt Süd zwischen Heuchlingen und Schechingen auf der L 1158 verzögert sich witterungsbedingt voraussichtlich bis 11. November 2024. Daran anschließend erfolgt die Vollsperrung des Bauabschnitt Nord zwischen Schechingen und Obergröningen vom 11. November bis voraussichtlich Mitte Dezember 2024.

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert seit Montag, 30. September 2024, die Fahrbahndecke der L 1158 zwischen Heuchlingen und Schechingen (Bauabschnitt Süd). Infolge ungünstiger Witterungsverhältnisse zu Baubeginn sowie einem insgesamt etwas umfangreicheren Arbeitsaufwand kommt es zu leichten Verzögerungen im Bauablauf. Vorbehaltlich sich noch ändernder Witterungsverhältnisse, kann die Fahrbahndeckensanierung voraussichtlich am Montag, 11. November 2024, abgeschlossen werden. Mit der Fertigstellung wird die Vollsperrung auf der L 1158 zwischen Heuchlingen und Schechingen aufgehoben und der Streckenabschnitt wieder für den Verkehr freigegeben werden.

An die Verkehrsfreigabe des Bauabschnitts Süd schließt sich dann die Vollsperrung der L 1158 für den Bauabschnitt Nord zwischen Schechingen und Obergröningen an. Diese wird voraussichtlich von Montag, 11. November bis Mitte Dezember 2024 andauern.

Im Bauabschnitt Süd zwischen Heuchlingen und Schechingen wurden vereinzelte Böschungsabschnitte verbreitert und Verdolungen ausgetauscht, sowie die Fahrbahnrandstreifen verfestigt. Die Fahrbahndeckensanierung wurde im Hochausbau, durch Aufbringen einer neuen Asphaltbinder- und deckschicht, ausgeführt. Dabei wurde eine einheitliche Fahrbahnbreite von 5,80 Meter hergestellt. Bis zur Verkehrsfreigabe sind noch die Asphaltdeckschicht aufzutragen

Seite 1 von 2

und Restarbeiten, wie die Herstellung der Bankette, der Fahrbahnmarkierung und das Setzen der Leitpfosten, auszuführen.

Im Bauabschnitt Nord zwischen Schechingen und Heuchlingen verläuft die Fahrbahndeckensanierung baulich gleichermaßen wie im Bauabschnitt Süd. Auf diesem Streckenabschnitt wird eine einheitliche Fahrbahnbreite von 5,40 Meter hergestellt.

Umleitungen

Für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer verläuft die Umleitungsstrecke während der Vollsperrung im Bauabschnitt Nord ab Schechingen über die K 3261 Richtung Hohenstadt und dann über die L 1080 nach Obergröningen. In die Gegenrichtung erfolgt die Umleitung analog.

Das Regierungspräsidium Stuttgart dankt allen betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer für ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der gesamten Bauzeit im Bauabschnitt Süd und bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen im Bauabschnitt Nord.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Hinweis für Medienvertreterinnen und -vertreter:

Für Fragen steht Ihnen die Pressestelle des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Telefonnummer 0711/904-10002 oder per E-Mail an pressestelle@rps.bwl.de gerne zur Verfügung.